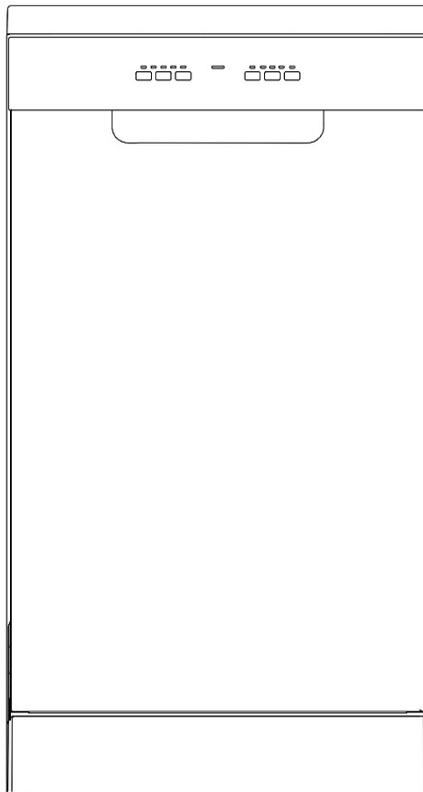




Bedienungs-anleitung Geschirrspül-maschine



Vielen Dank für den Kauf eines Candy-Produktes

Bitte lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch, bevor Sie dieses Gerät benutzen. Die Anleitung enthält wichtige Informationen, die Ihnen helfen, das Gerät optimal zu nutzen und eine sichere und ordnungsgemäße Installation, Nutzung und Wartung zu gewährleisten.

Bewahren Sie dieses Handbuch an einem geeigneten Ort auf, damit Sie für den sicheren und ordnungsgemäßen Gebrauch des Geräts immer darin nachschlagen können.

Wenn Sie das Gerät verkaufen, verschenken oder bei einem Umzug zurücklassen, geben Sie unbedingt auch dieses Handbuch mit, damit sich der neue Besitzer mit dem Gerät und den Sicherheitshinweisen vertraut machen kann.

Inhalt

Sicherheits- und Warnhinweise	1
Montageanleitung	4
Produktbeschreibung	14
Programmübersicht	15
Wasserenthärtungssystem	18
Verwendung von Klarspüler	20
Geschirr	21
Laden von Geschirr	22
Zugabe von Maschinenspülmittel	25
Vor dem erstmaligen Gebrauch	26
Täglicher Gebrauch	28
Pflege und Reinigung	30
Fehlerbehebung.....	33
Technische Daten	37

Ihre Geschirrspülmaschine wurde sorgfältig entwickelt, sodass sie während normaler Spülvorgänge sicher arbeitet. Bitte beachten Sie folgende Anweisungen, wenn Sie Ihren Geschirrspüler benutzen.

⚠ ACHTUNG **Stromschlaggefahr**

Entfernen Sie vor der Installation der Geschirrspülmaschine die Haussicherung oder öffnen Sie den Schutzschalter. Das Gerät muss geerdet werden. Im Falle einer Fehlfunktion oder eines Ausfalls verringert die Erdung das Risiko eines elektrischen Schlags, indem sie elektrischem Strom einen Pfad mit dem geringsten elektrischen Widerstand bereitstellt. Dieses Gerät ist mit einem Kabel mit Geräteschutzleiter und Schuko-Stecker ausgestattet. Der Stecker muss an eine geeignete Steckdose angeschlossen werden, die gemäß aller vor Ort geltenden Vorschriften und Verordnungen installiert und geerdet wurde.

ACHTUNG – Unsachgemäßer Anschluss des Geräteschutzleiters kann zu Stromschlaggefahr führen. Wenden Sie sich an einen qualifizierten Elektriker oder Servicemitarbeiter, wenn Sie Zweifel haben, ob das Gerät ordnungsgemäß geerdet ist. Niemals den mit dem Gerät gelieferten Netzstecker austauschen – falls er nicht in die Steckdose passt, lassen Sie von einem qualifizierten Elektriker eine ordnungsgemäße Steckdose installieren. Kein Verlängerungskabel, keine Adapterstecker und keine Mehrfachsteckdosen verwenden.

Andernfalls besteht Stromschlag- oder sogar Lebensgefahr.

⚠ ACHTUNG **Schnittgefahr**

Seien Sie vorsichtig – die Platten haben scharfe Kanten.

Bei Unvorsichtigkeit besteht Schnitt- oder Verletzungsgefahr.

⚠ ACHTUNG **Beachten Sie bei der Verwendung Ihrer Geschirrspülmaschine die folgenden grundlegenden Vorsichtsmaßnahmen:**

- Lesen Sie alle Anweisungen, bevor Sie den Geschirrspüler benutzen.
- Die Informationen in dieser Anleitung müssen befolgt werden, um das Brand- bzw. Explosionsrisiko zu minimieren und Sachschäden oder Verletzungen, womöglich sogar mit Todesfolge, zu verhindern.
- Verwenden Sie die Geschirrspülmaschine nur für die in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen bestimmungsgemäßen Funktion.
- Dieses Gerät ist für den Einsatz im Haushalt und ähnliche Anwendungen vorgesehen, wie z.B.:
 - Personalküche in Geschäften, Büros und anderen Arbeitsumgebungen;
 - Bauernhöfe;
 - Gäste von Hotels, Motels und anderen Wohneinrichtungen;
 - Ferienwohnungen und -häusern.

Sicherheits- und Warnhinweise

- Verwenden Sie nur Reinigungs- oder Klarspülmittel, das für die Verwendung in einer Haushaltsgeschirrspülmaschine empfohlen wurde, und bewahren Sie es außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Kontrollieren Sie, dass das Reinigungsmittelfach nach Abschluss jedes Spülprogramms leer ist.
- Beim Laden von Geschirr scharfe Gegenstände so einlegen, dass sie die Geschirrspülmaschine nicht beschädigen können. Scharfe Messer stets mit dem Griff nach oben einstecken, um das Risiko von Schnittverletzungen zu verringern.
- Nicht die Filterplatte (die Metallscheibe im Boden der Geschirrspülmaschine) während oder unmittelbar nach dem Gebrauch berühren, da sie von der darunter liegenden Heizplatte heiß sein kann.
- Niemals Eingriffe an den Bedienelementen vornehmen.
- Sich niemals auf die Klappe oder den Geschirrkorb der Geschirrspülmaschine setzen, stellen oder anderweitige missbräuchliche Handlungen vornehmen.
- Sich nicht auf die verstellbaren Geschirrkörbe lehnen oder mit diesen Ihr Körpergewicht abstützen.
- Zum Verringern des Verletzungsrisikos dürfen Kinder niemals in, an oder auf dem Geschirrspüler spielen.
- Unter bestimmten Bedingungen in einem zwei Wochen oder länger nicht verwendeten Warmwasserbereitersystem Wasserstoffgas erzeugt werden. Wasserstoffgas ist explosiv. Wenn das Warmwasserbereitersystem einen solchen Zeitraum lang nicht verwendet wurde, vor der Verwendung der Geschirrspülmaschine alle Warmwasserhähne aufdrehen und das Wasser von jedem Hahn mehrere Minuten lang fließen lassen. Dies setzt angesammeltes Wasserstoffgas frei. Da das Gas brennbar ist, während dieser Zeit nicht rauchen und keine offenen Flammen verwenden.
- Bauen Sie die Klappe zum Spülraum ab, wenn Sie eine alte Geschirrspülmaschine außer Betrieb nehmen oder entsorgen.
- Einige Maschinenspülmittel sind stark alkalisch und können im Falle von Verschlucken extrem gefährlich sein. Haut- und Augenkontakt vermeiden und Kinder bei geöffneter Klappe vom Geschirrspüler fernhalten. Kontrollieren Sie, dass das Reinigungsmittelfach nach Abschluss des Spülprogramms leer ist.
- Für den Hausgebrauch zertifizierte Geschirrspülmaschinen sind nicht für lizenzierte Lebensmittelbetriebe bestimmt.

Sicherheitsanweisungen für Wartungsmaßnahmen

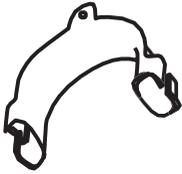
- Trennen Sie das Gerät vor jeder Reinigung oder Wartung von der Stromversorgung.
- Ziehen Sie beim Trennen des Geräts stets am Stecker und nicht am Netzkabel bzw. der Kabelverbindung, um Beschädigungen zu vermeiden.
- Niemals Teile des Geräts reparieren oder austauschen oder zu warten versuchen, es sei denn, dies wird ausdrücklich in dieser Bedienungsanleitung empfohlen.
- Halten Sie den Boden um Ihr Gerät sauber und trocken, um Rutschgefahren zu verringern.

- Den Bereich um/unter Ihrem Gerät frei von der Ansammlung brennbarer Materialien, wie Fusseln, Papier, Lappen und Chemikalien halten.

Sicherheitshinweise für den Betrieb

- Öffnen Sie die Klappe sehr vorsichtig, wenn die Geschirrspülmaschine in Betrieb ist, da die Gefahr des Herausspritzens heißen Wassers besteht. Öffnen Sie die Klappe erst dann vollständig, wenn sich die Sprüharme nicht mehr drehen.
- Die Klappe darf nicht in der geöffneten Stellung belassen werden, da dies eine Stolpergefahr darstellen kann.
- Wasser in der Geschirrspülmaschine ist nicht zum Trinken geeignet.
- Die Geschirrspülmaschine darf betrieben werden, wenn Filterplatte, Ablassfilter und Sprüharm(e) eingebaut sind. Sie finden diese Teile in den Zeichnungen im Abschnitt „Pflege und Reinigung“ dieser Bedienungsanleitung.
- Betreiben Sie diese Geschirrspülmaschine nicht, wenn sie beschädigt, defekt, teilweise demontiert ist, Teile fehlen oder defekt sind oder Netzkabel oder Netzstecker beschädigt sind.
- Haushaltsgeräte sind kein Spielzeug für Kinder. Kinder unter 8 Jahren müssen vom Gerät ferngehalten werden, es sei denn, sie werden ständig beaufsichtigt. Dieses Gerät darf von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder ohne Erfahrung und Wissen nur benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder Anweisungen für den sicheren Gebrauch des Geräts erhalten und die damit verbundenen Gefahren verstanden haben.
- Kinder dürfen dieses Gerät nur unter Aufsicht pflegen und reinigen.
- Lassen Sie Kinder niemals in, auf oder mit diesem Gerät oder einem entsorgten Gerät spielen.
- Bei Verwendung eines Geschirrspülmaschinenreinigers empfehlen wir dringend, sofort danach ein Spülprogramm mit Reinigungsmittel durchzuführen, um Schäden an der Geschirrspülmaschine zu vermeiden.
- Die Geschirrspülmaschine ist zum Spülen von regulärem Haushaltsgeschirr vorgesehen. Durch Benzin, Farbe, Stahl- oder Eisenreste, korrosive, saure oder alkalische Chemikalien verunreinigte Gegenstände dürfen in der Geschirrspülmaschine nicht gereinigt werden.
- Wenn die Geschirrspülmaschine über längere Zeit nicht benutzt wird, sollten Sie die Geschirrspülmaschine von der Stromversorgung trennen und die Wasserversorgung abdrehen.

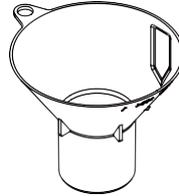
■ Im Lieferumfang enthaltene Teile



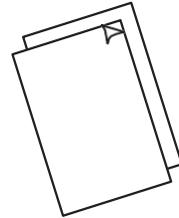
Ablaufschlauch
alterung (1)



Zulaufschlauch (1)



Salztrichter (1)



Montage- und
Bedienungsanleitung

■ Vor der Installation

Auspacken und Handhaben

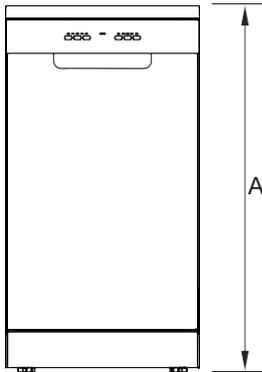
- Kontrollieren Sie Verpackung und Geschirrspülmaschine auf Anzeichen von Transportschäden. Wenn die Geschirrspülmaschine in irgendeiner Weise beschädigt ist, darf sie nicht installiert werden. Wenden Sie sich an den Händler, bei dem die Geschirrspülmaschine gekauft wurde.
- Entsorgung der Verpackung: ein Teil der Verpackung ist recycelbar. Überprüfen Sie Symbole und Etiketten und recyceln Sie diese nach Möglichkeit.
- Die Geschirrspülmaschine niemals vom Klappengriff oder von der Oberseite aus anheben. Dies könnte Schäden verursachen.
- Lassen Sie mit den Schläuchen und dem Netzkabel auf der Rückseite der Geschirrspülmaschine stets Vorsicht walten. Eine sorgfältige Handhabung verhindert Beschädigungen und Fehlfunktionen durch Quetschen, Knicken oder Schnitte.
- Stellen Sie beim Installieren der Geschirrspülmaschine sicher, dass der Ablaufschlauch nicht gequetscht oder geknickt ist.

Anschlüsse und Strom-/Wasserversorgung

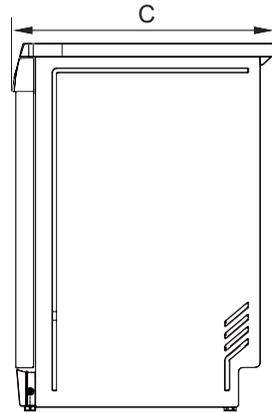
- Kontrollieren Sie, ob das Netzkabel bis zu einer Steckdose reicht. Ist dies nicht der Fall, ist es von einem Haier-Vertragstechniker auszutauschen. Die Geschirrspülmaschine darf nicht mit Verlängerungskabeln oder Verteilern mit mehreren Steckdosen an die Stromversorgung angeschlossen werden.
- Kontrollieren Sie, ob die Schläuche bis zu den entsprechenden Anschlüssen reichen. Wenn ein Schlauch verlängert werden muss, ist sicherzustellen, dass der Verlängerungsschlauch neu ist und die gleiche Qualität sowie den gleichen Durchmesser wie der bereits montierte hat.
- Die Geschirrspülmaschine darf nicht an ein Wassersystem angeschlossen werden, dessen Temperatur 60°C überschreitet.
- Die Geschirrspülmaschine darf nicht an ein Unterschrank-Hochdruckheißwassersystem angeschlossen werden, da dieses Schäden am System verursachen kann.

1 Geräteabmessungen

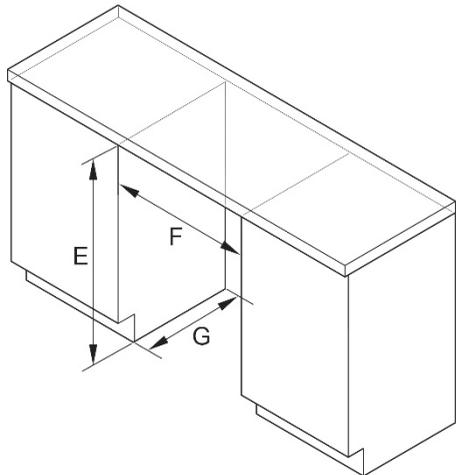
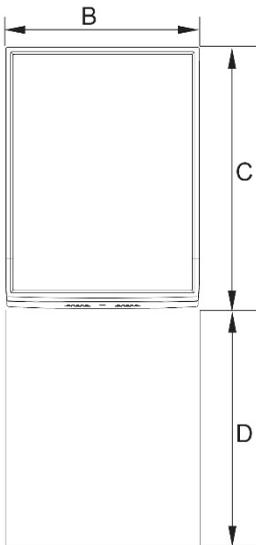
PLAN



PROFILE



FRONT



Montageanleitung

GERÄTEABMESSUNGEN.		MM
A	Gesamthöhe des Geräts mit aufgesetzter Deckplatte mit abgenommener Deckplatte*	846 - 866** 816 - 836**
B	Gesamtbreite des Geräts	448
C	Gesamttiefe des Geräts	605
D	Tiefe der geöffneten Klappe (gemessen von der Vorderseite der Scheuerleiste)	1185
SCHRANKABMESSUNGEN		MM
E	Innenhöhe des Hohlraums mit aufgesetzter Deckplatte bei abgenommener Deckplatte*	850 - 870** 825 - 845**
F	Minimale Innenbreite des Hohlraums	450
G	Minimale Innentiefe des Hohlraums	605

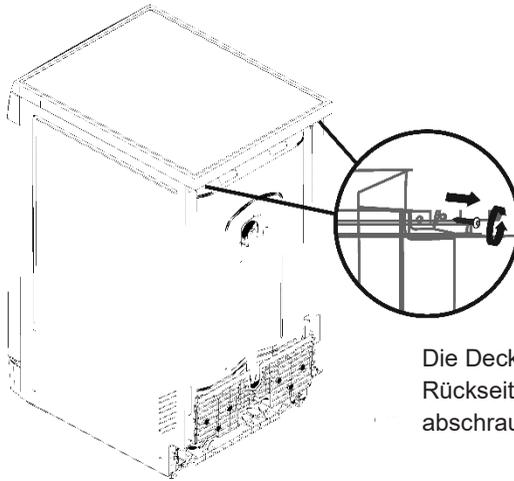
* Die Deckplatte lässt sich zum Anpassen der Unterschrank-Hohlraumhöhe entfernen (siehe Anweisungen auf der nächsten Seite).

** Je nach Höhenverstellung der Füße.

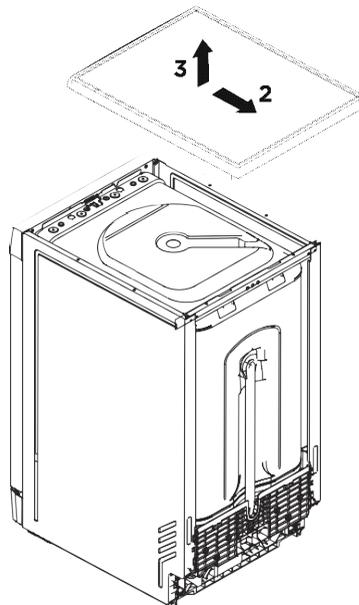
2 Vorbereitung des Hohlraums

Geräte- und Schrankvorbereitung

Die Deckplatte lässt sich zum Anpassen der Unterschrank-Hohlraumhöhe entfernen (siehe folgende Abbildungen).



Die Deckplatte an der Rückseite auf beiden Seite abschrauben.



20-30 mm nach hinten schieben (2) und dann abheben (3)

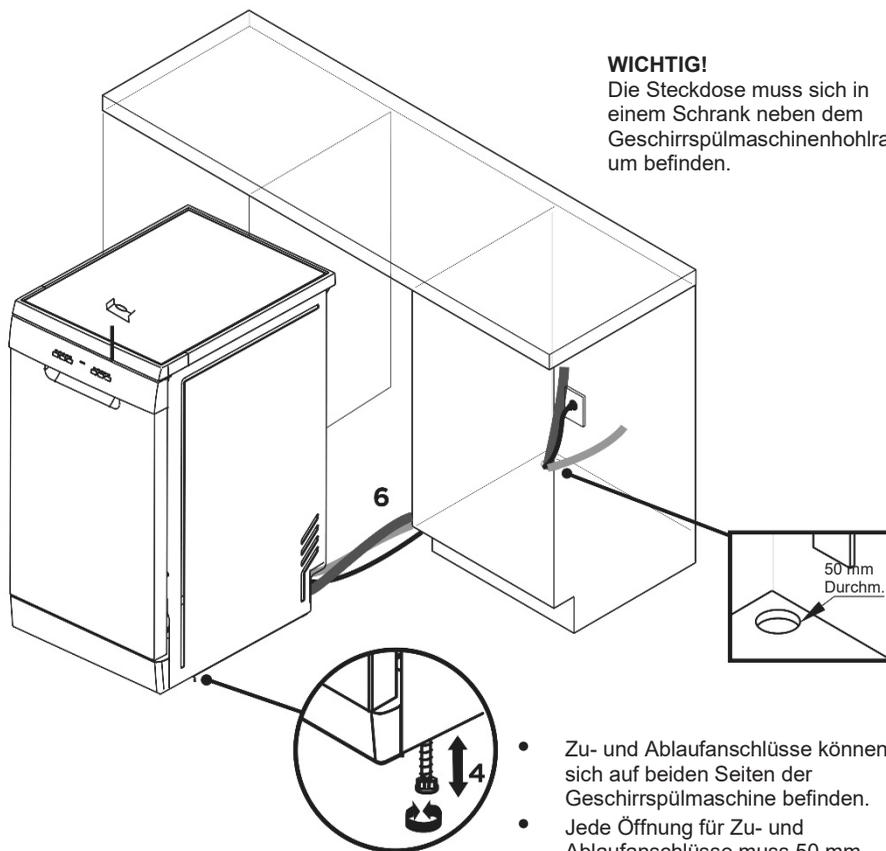
Montageanleitung

WICHTIG!

Zum Vermeiden möglicher Dampfschäden an Schränken ist sicherzustellen, dass das die Geschirrspülmaschine umgebende Holz mit einer Ölfarbe oder feuchtigkeitsbeständigem Polyurethan versiegelt ist.

WICHTIG!

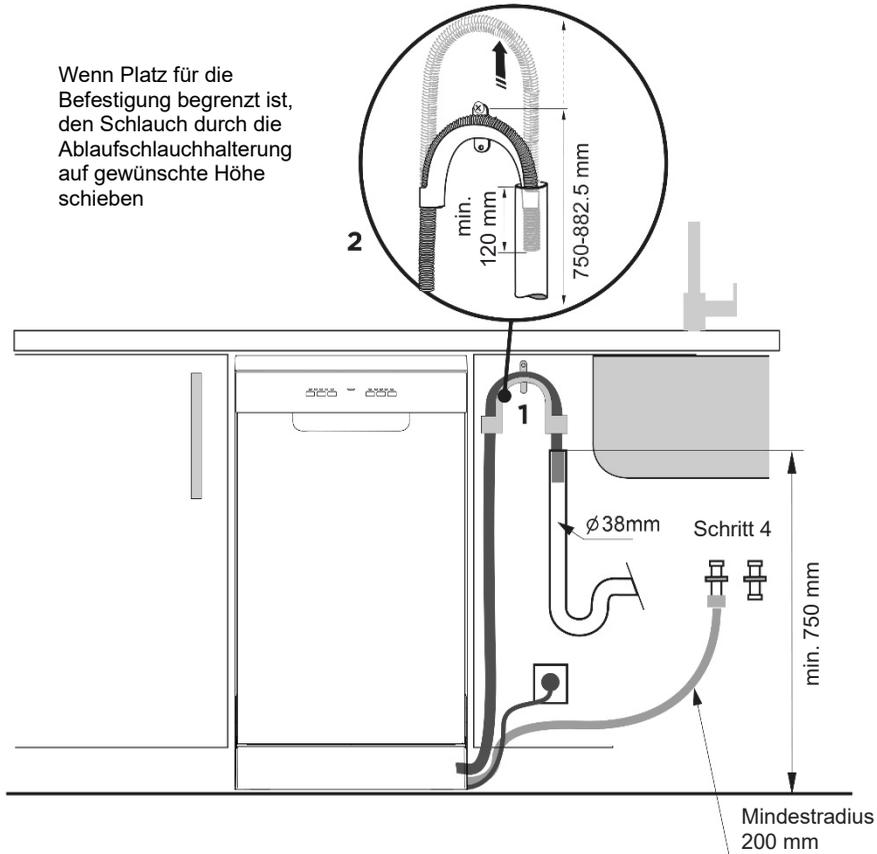
Die Steckdose muss sich in einem Schrank neben dem Geschirrspülmaschinenhohlraum befinden.



3 Finden der optimalen Option für Zu- und Ablaufanschlüsse

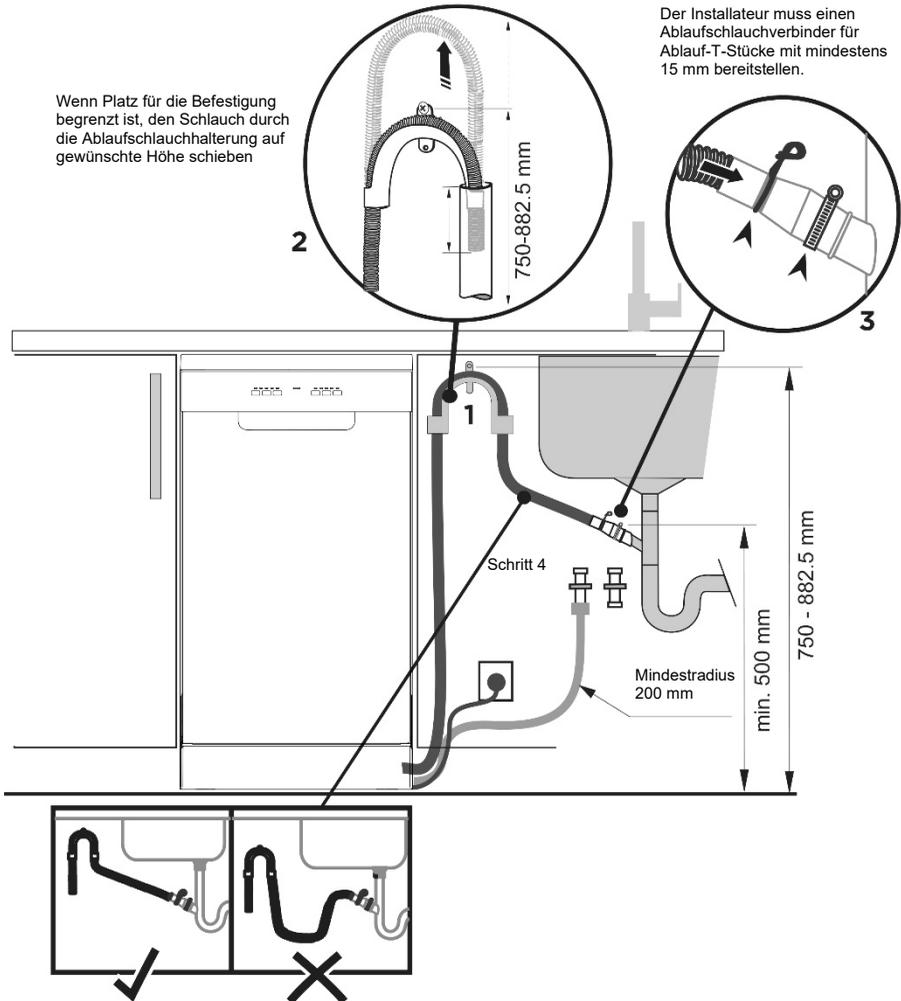
Geschirrspüler und Standrohr (Ø 38 mm)

Wenn Platz für die Befestigung begrenzt ist, den Schlauch durch die Ablaufschlauchhalterung auf gewünschte Höhe schieben



Montageanleitung

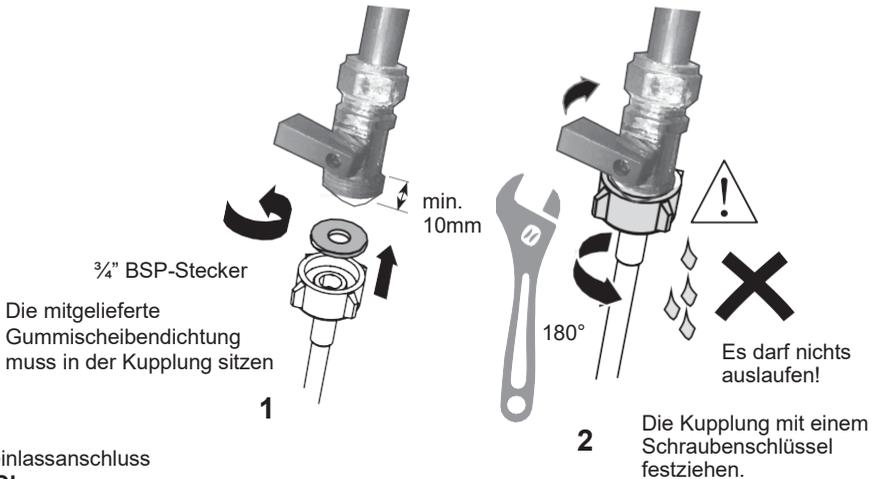
Geschirrspülmaschine mit Ablaufschlauchverbinder auf Spüle/Ablauf-T-Stück



Der Ablaufschlauch muss gerade zum Verbindungsstück geführt sein. Entfernen Sie gegebenenfalls überschüssiges Ablaufschlauchmaterial.
Den Einlaufschlauch nicht kürzen!

WICHTIG!
Ablaufschläuche nicht an eine Abfallentsorgungseinheit anschließen, da diese Verbindungsart die Ablaufschläuche verstopfen kann.

4 Anschließen des Einlaufschlauchs an die Kaltwasserversorgung

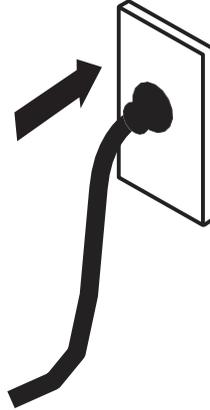


Wassereinlassanschluss

WICHTIG!

- **Das Gerät sollte mit dem neuen mitgelieferten Wassereinlaufschlauch an die Wasserversorgung angeschlossen werden. Alte Schläuche dürfen nicht mehr verwendet werden.**
 - **Den Einlaufschlauch nicht kürzen!**
1. Beachten Sie die Anforderungen an den Wasseranschluss.
 - Die Geschirrspülmaschine hat einen Wasseranschluss mit Ventil.
 - Zum Gewährleisten optimaler Leistung und Energieeffizienz empfehlen wir einen Kaltwasseranschluss.
 - Die Temperatur des einlaufenden Wassers darf 25°C nicht überschreiten.
 2. Beachten Sie zulässige Grenzwerte für den Wasserdruck.
 - Mindestdruck: 0,3 bar = 3 N/cm² = 30 kPa
 - Wenden Sie sich bei Drücken unter 1 bar an einen qualifizierten Klempner.
 - Höchstdruck: 10 bar = 100 N/cm² = 1 MPa
 - Wenn der Druck über 10 bar liegt, ist ein Druckminderventil zu installieren. Wenden Sie sich an einen qualifizierten Klempner.
 3. Den Wassereinlaufschlauch mit einem 3/4" BSP-Stecker an einen zugänglichen Wasserhahn anschließen. Vergewissern Sie sich, dass der Einlaufschlauch keine Knicke aufweist, die den Wasserfluss einschränken könnten. Eine 90°-Biegung erfordert 200 mm Mindesthöhe für eine knickfreie Kurve.
 - Einströmendes Wasser muss klar und sauber sein. Falls die Wasserleitungen längere Zeit nicht benutzt wurden, zunächst das Wasser laufen lassen, um sicherzustellen, dass es klar und ohne Verunreinigungen ist. Andernfalls kann der Wassereinlaufschlauch verstopfen und das Gerät beschädigen.
 - Ablagerungen bei Bedarf mit einem Filtereinsatz aus den Rohrleitungen herausfiltern. Solche Filtereinsätze sind bei Ihrem Vertragshändler vor Ort oder beim Kundendienst erhältlich.
 4. Die Schlauchkupplung nach dem Kontakt mit der Dichtung um eine weitere halbe Umdrehung festziehen.
 5. Die Verbindung auf Dichtheit kontrollieren.

5 Anschließen des Gerätes an die Stromversorgung



Elektrischer Anschluss

- Die Geschirrspülmaschine während der Installation niemals an die Stromversorgung anschließen! Alle Haushaltskabel müssen ordnungsgemäß geerdet sein.
- Überprüfen Sie das Typenschild (links auf der Edelstahl-Innenseite der Geschirrspülerklappe) und stellen Sie sicher, dass die Spannungs- und Frequenzwerte für die Stromversorgung im Haus denen auf dem Typenschild entsprechen.
- Stecken Sie den Stecker in eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose mit Trennschalter.

WICHTIG!

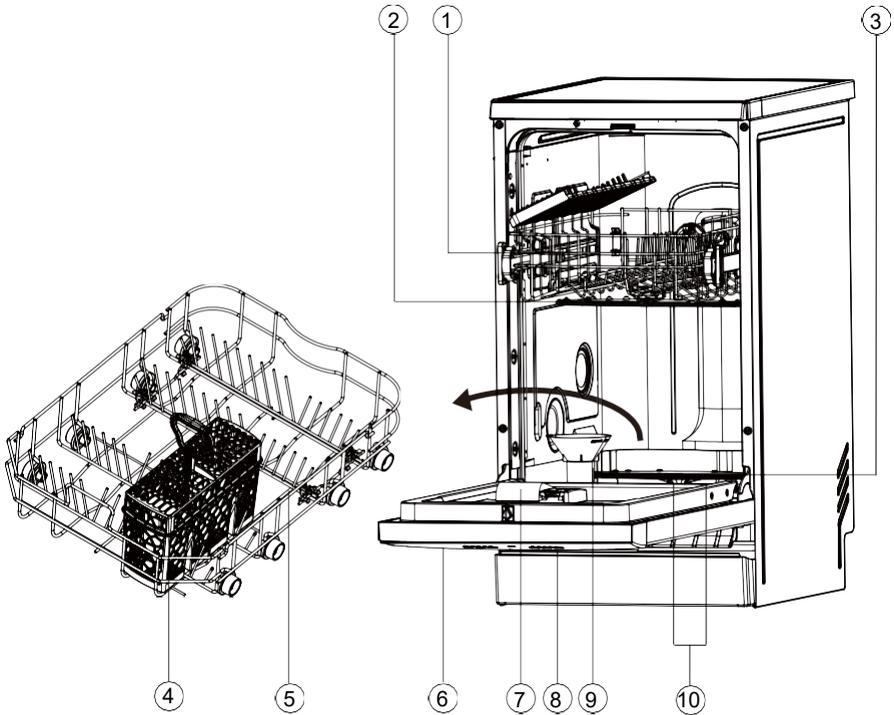
- Die Erdung des Geräts ist eine gesetzlich vorgeschriebene Sicherheitsanforderung.
- Wenn das Netzkabel nicht bis zur Steckdose reicht, oder die Steckdose, an die das Gerät angeschlossen werden muss, nicht für den Stecker geeignet ist, ist das gesamte Netzkabel der Geschirrspülmaschine auszutauschen. Dies darf nur von einem von Haier-Vertragstechniker durchgeführt werden. Niemals den Stecker modifizieren oder abschneiden. Die Geschirrspülmaschine niemals mit Adaptern noch Verlängerungskabel oder Verteilersteckdosen an die Stromversorgung anschließen, da dies zu Überhitzung und Brandgefahr führen kann.
- Die Steckdose, an die der Geschirrspüler angeschlossen ist, muss auch bei installiertem Gerät leicht zugänglich bleiben (z. B. in einem angrenzenden Schrank). Dies stellt sicher, dass die Geschirrspülmaschine zur sicheren Reinigung und Wartung vom Stromnetz getrennt werden kann.

■ Abschließende Checkliste

Vom Installateur auszufüllen

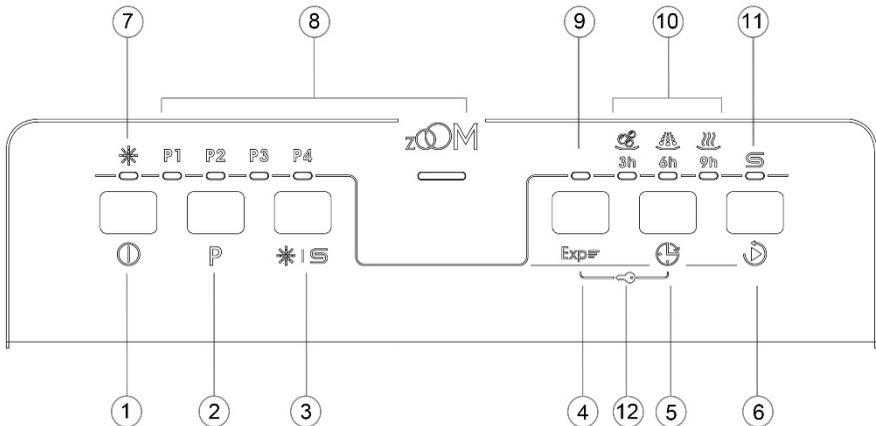
- Sind alle Teile installiert?
- Sind alle Verkleidungen und Teile sicher, und wurden abschließende Elektrotests gemäß geltender örtlicher Elektrovorschriften durchgeführt?
- Steht die Geschirrspülmaschine waagrecht? Gegebenenfalls die Stellfüße neu einstellen. Zum Gewährleisten einer optimalen Leistung darf die Geschirrspülmaschine nicht mehr **als** 1 Grad geneigt sein. Mit einer Wasserwaage kontrollieren.
- Ist der Einlaufschlauch zur Wasserversorgung mit einer Gummischiebendichtung ausgestattet? Diese muss nach dem Kontakt mit der Dichtung um eine weitere halbe Umdrehung festgezogen werden.
- Wurden alle Aussparungen bzw. Stopfen im Ablaufanschluss ausgebohrt und der Ablaufanschluss hergestellt?
- Der Ablaufschlauchverbinder darf das Gewicht überschüssigen Schlauchmaterials nicht tragen. Zum Vermeiden von Durchhängen ist der Ablaufschlauch so weit wie möglich zu strecken. Eine überschüssige Ablaufschlauchlänge sollte auf der Geschirrspülerseite in einer hochgelegten Schlaufe aufbewahrt werden.
- Beim Anschließen des Ablaufschlauchs an den Siphon ist sicherzustellen, dass die hochgelegte Schlaufe mindestens 150 mm höher ist liegt als der Ablaufschlauchverbinder.
- Wurden alle Verpackungen bzw. Klebebänder mit denen die Spülgitter beim Transport fixiert waren, aus dem Geschirrspüler entfernt?
- Lässt sich die Klappe ohne Anstoßen an benachbarte Schränke frei öffnen und schließen?
- Ist die Steckdose zugänglich und befindet sich in einem angrenzenden Schrank?
- Kontrollieren Sie den Geschirrspülerbetrieb:
Falls ein Fehlercode angezeigt wird, finden Sie Hinweise im Abschnitt „Fehlercodes“ der Bedienungsanleitung.

Gerätebeschreibung



- | | |
|---------------------|-------------------------|
| 1. Oberer Korb | 6. Typenschild |
| 2. Oberer Sprüharm | 7. Reinigungsmittelfach |
| 3. Unterer Sprüharm | 8. Klarspülerbehälter |
| 4. Besteckkorb | 9. Salzbehälter |
| 5. Unterer Korb | 10. Filter |

Bei einigen Modellen ohne Digital-Display



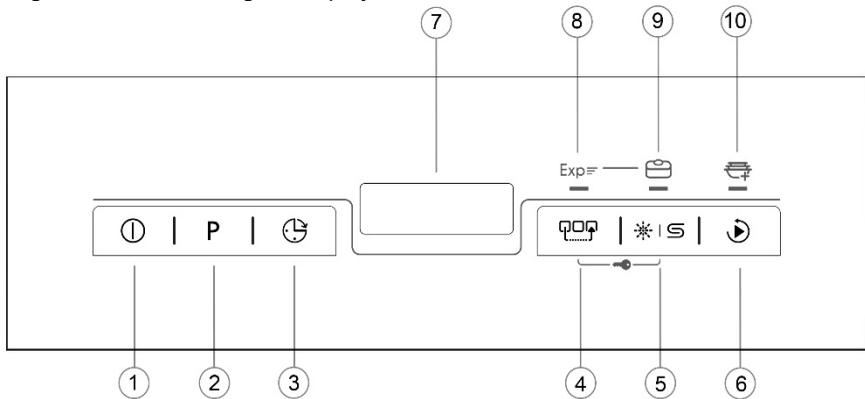
- | | |
|--|---------------------------------------|
| 1. EIN/AUS-Schaltknopf | 7. Klarspüleranzeige |
| 2. PROGRAMMWAHLTASTE | 8. PROGRAMMANZEIGE |
| 3. Rücksetztaste für Salz- und Klarspülernachfüllung | 9. Zusatzfunktionsanzeige |
| 4. Zusatzfunktionstaste | 10. STARTVERZÖGERUNGS-/Statusanzeigen |
| 5. STARTVERZÖGERUNGSTASTE | 11. Salzanzeige |
| 6. Taste START/RESET | 12. Kindersicherung* |

* Erl.: Beschleunigungszusatzfunktion, nur mit P1 (ECO), P2 (Universal), P3 (Intensiv) verwendbar

Kindersicherung: Zum Aktivieren bzw. Aufheben der Kindersicherung die Tasten **Exp=** und **S** 5 Sekunden lang drücken. Dann blinken die rechten drei LEDs 3 Sekunden lang, und die Kindersicherung wird ein- oder ausgeschaltet.

Programmübersicht

Bei einigen Modellen mit Digital-Display



1. EIN/AUS-Schaltknopf
2. PROGRAMMWAHLTASTE
3. STARTVERZÖGERUNGSTASTE
4. Zusatzfunktionstaste
5. Rücksetztaste für Salz- und Klarspülnachfüllung
6. Taste START/RESET
7. Zeit- & Infoanzeige
8. Beschleunigungsfunktionsanzeige
9. Multitab-Funktionsanzeige
10. Anzeige zum Laden von Geschirr / 1/2-Funktionsanzeige
11. Kindersicherung *

* Erl.: Beschleunigungszusatzfunktion, nur mit P1 (ECO) verwendbar
Kindersicherung: Zum Aktivieren bzw. Aufheben der Kindersicherung die Tasten **Exp=** und **Uhrzeiger** 5 Sekunden lang drücken. Dann blinken die rechten drei LEDs 3 Sekunden lang, und die Kindersicherung wird ein- oder ausgeschaltet.

Zeit- & Infoanzeige

Bei jeder Auswahl zeigt das Display blinkende zugehörige Informationen wie z. B.

- ▶ Programmzykluszeit
- ▶ Verzögerungszeit Programmstart
- ▶ Fehlercodes und Serviceinformationen
Nach dem Start eines Vorgangs blinkt die betreffende Anzeigeleuchte nicht mehr:
- ▶ Verbleibende Zeit (in Stunden) eines verzögerten Programmstarts, z. B. $24h$
- ▶ Verbleibende Programmzykluszeit in Minuten, z. B. 130

Während des Betriebs kann sie aufgrund örtlicher Gegebenheiten und des täglich zu spülenden Geschirrs variieren.

Programmen			
Programmen		Art der Lebensmittelrückstände	Geschirrart
P1	ECO 50°C 298 min	Normal verschmutzt: Suppen, Eier, Saucen, Kartoffeln, Nudeln, Reis, geröstete oder gebratene Lebensmittel	Unempfindlich: Essgeschirr, Besteck, Gläser
P2	Universal 60°C 115 min	Normal verschmutzt: Kasserollen, Saucen, Kartoffeln, Nudeln, Reis, geröstete oder gebratene Lebensmittel	Unempfindlich: Essgeschirr, Besteck, Töpfe und Pfannen
P3	Intensiv 70°C 130 min	Stark verschmutzt: Kasserollen, Saucen, Kartoffeln, Nudeln, Reis, geröstete oder gebratene Lebensmittel	Unempfindlich: Essgeschirr, Besteck, Töpfe und Pfannen
P4	Vorspülen 45°C 20 min 1)	Frische Reste: Kaffee, Kuchen, Milch, Kaltgetränke, Salat, Würstchen	Unempfindlich: Essgeschirr
P5	Zoom 45°C 30 min	Frische Reste: Kaffee, Kuchen, Milch, Kaltgetränke, Salat, Würstchen	Unempfindlich: Essgeschirr Besteck, Gläser
Modelle mit Digital-Display haben auch die folgenden Programme:			
P6	Spezialprogramm 45°C 72min	Geschirr, das schon einige Tage vor dem Waschen verschmutzt ist	Alle: Gläser, Essgeschirr, Töpfe und Pfannen
P7	Glas 45°C 98min	Leicht verschmutzt: Kaffee, Kuchen, Milch, Kaltgetränke, Salat, Würstchen	Empfindlich: Gläser, Essgeschirr, Besteck
P8	AUTOMATISCHES WASCHPROGRAMM²⁾ 45-70°C 148 min	Leicht bis stark verschmutzt: Kasserollen, Saucen, Kartoffeln, Nudeln, Reis, geröstete oder gebratene Lebensmittel	Unempfindlich: Essgeschirr, Besteck, Töpfe und Pfannen

- 1). Mit diesem Programm kann Geschirr schnell gespült werden. Das verhindert, dass Lebensmittelreste auf dem Geschirr verkleben und unangenehme Gerüche aus dem Gerät austreten. Mit diesem Programm kein Reinigungsmittel verwenden!
- 2). Das Gerät erkennt die Art der Verschmutzung und die Menge der Gegenstände in den Körben und passt Temperatur sowie Wassermenge, Energieverbrauch und Programmdauer automatisch an.

Wasserenthärtungsanlage

Zum Gewährleisten eines guten Waschergebnisses benötigt die Geschirrspülmaschine weiches Wasser. Hartes Wasser kann die Leistung Ihrer Geschirrspülmaschine beeinträchtigen. Mit der Zeit werden in hartem Wasser gewaschene Glaswaren undurchsichtig, und Geschirr wird gefleckt oder mit einem weißen Film bedeckt. Die Verwendung von sehr hartem Wasser kann dazu führen, dass Geschirrspülmaschinenteile im Laufe der Zeit ausfallen. Salz kann diese Situation verbessern.

Einstellen der Wasserenthärtungsanlage

Die abgegebene Salzmenge ist je nach Härte Ihres Wassers in den Stufen S1 und S6 einstellbar.

1. Informieren Sie sich über den Härtewert Ihres Leitungswassers bei Ihrem Wasserversorgungsunternehmen vor Ort.
2. Die Einstellung ist der Wasserhärte-tabelle zu entnehmen.

Identifizieren der lokalen Wasserhärte

Wasserhärte				Einstellung des Wasserenthärterers
Deutsche Grad (°dH)	Französische Grad (°fH)	Mmol/l	Grad Clark	elektronisch
31-50	55-89	5,5-8,9	39-63	S6
17-30	30-54	3,0-5,4	21-38	S5
13-16	23-29	2,3-2,9	16-20	S4 1) *
9-12	16-22	1,6-2,2	11-15	S3
0-8	0-15	0-1,5	0-10	S2 2) *
-	-	-	-	S1 3) *

* Anmerkung

- 1) Werksvoreinstellung für Reinigungsmittel in Pulverform.
- 2) Empfohlene Einstellung für Kombireinigertabletten.
- 3) Salznachfüllanzeige ist aus.

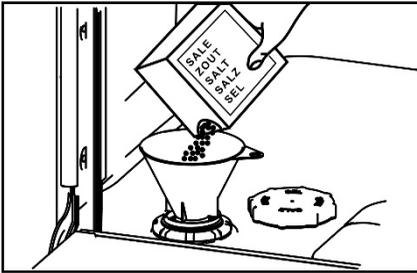
Verwendung von Spezi­alsalz

Sobald die Salznachfüllanzeige auf dem Bedienfeld leuchtet, sollte Salz nachgefüllt werden. Stets sofort vor dem Einschalten des Gerätes Spezi­alsalz nachfüllen. Dies stellt sicher, dass überschüssige Spezi­alsalzlösung sofort ausgewaschen wird und den Spülbehälter nicht korrodiert.

Salz wie folgt auffüllen:

▲ VORSICHT

Stets nur Salz für Geschirrspülmaschinen verwenden. Andere Produkte können das Gerät beschädigen! Verschüttetes Salz verursacht Korrosion. Lassen Sie nach jedem Nachfüllen ein Programm laufen.



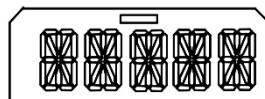
1. Zum Öffnen des Salzbehälters dessen Deckel im Uhrzeigersinn drehen.
2. 1 Liter Wasser in den Salzbehälter einfüllen.
3. Den Behälter mit Spezi­alsalz auffüllen (Wasser läuft heraus).
4. Verschüttetes Salz aus dem Öffnungsbereich entfernen.
5. Zum Verschließen des Salzbehälters den Deckel aufsetzen und gegen den Uhrzeigersinn drehen.
6. Nach jedem Nachfüllen die Taste  3 Sekunden lang drücken, um die Salznachfüllanzeige zurückzusetzen.

Verwenden von Klarspüler

Damit das Geschirr optimal getrocknet wird, empfehlen wir dringend die regelmäßige Verwendung von flüssigem Klarspüler. Klarspüler verleiht Glas und Porzellan ein streifenfreies, funkelndes, sauberes Aussehen und verhindert das Anlaufen von Metall.

Wann ist der Klarspülerbehälter aufzufüllen?

Wenn der Klarspülerstand niedrig wird, erscheint am Digital-Display ADD RINSE AID (KLARSPÜLER NACHFÜLLEN) und erinnert Sie an das Nachfüllen des Behälters.



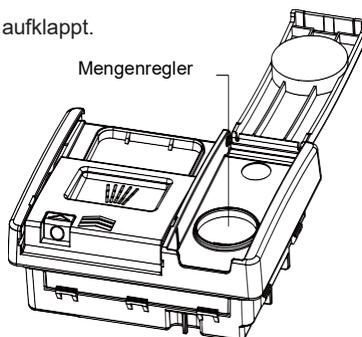
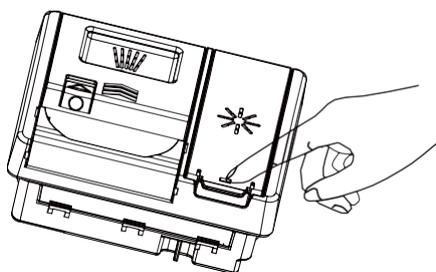
Einstellen der Klarspülermenge

Die werkseitig voreingestellte reguläre Stufe ist 5, aber es kann sein, dass Sie diese an Ihre Wasserbedingungen anpassen müssen.

- Sollte am Ende eines Spülprogramms eine übermäßig hohe Schaumbildung auftreten, ist die Menge zu reduzieren.
- Wenn Sie in einer Gegend mit hartem Wasser leben oder das Geschirr nach dem Trocknen nass oder streifig ist, ist die Menge zu reduzieren.
- So stellen Sie die Klarspülermenge ein:
- Bei Verwendung von Tabletten mit integriertem Klarspüler empfehlen wir, die Klarspülerdosierung auszuschalten (auf „rA-“ setzen).

Nachfüllen des Klarspülerbehälters

1. Berühren Sie die Taste, damit der Behälterdeckel aufklappt.



2. Den Klarspüler in die kreisförmige Öffnung gießen und darauf achten, dass er nicht über die MAX-Markierung hinaus gefüllt wird.

WICHTIG!

Achten Sie darauf, dass der Klarspüler nicht in die Geschirrspülmaschine läuft. Verschütteten Klarspüler abwischen, um eine übermäßige Schaumbildung zu vermeiden. Andernfalls kann es zu einer nicht unter die Garantie fallenden Störung kommen.

3. Den Deckel schließen; dabei darauf achten, dass er einrastet.
4. Zum Zurücksetzen der Klarspüleranzeige die Taste START/PAUSE 3 Sekunden lang nach jedem Nachfüllen gedrückt halten.

WICHTIG!

Niemals stark saugfähige Materialien wie Schwämme und Handtücher oder durch Tabakasche, Wachs, Schmierfett oder Farbe verschmutztes Geschirr bzw. Besteck in Ihre Geschirrspülmaschine legen.

Besteck und Silberzeug

Besteck und Silberzeug sofort nach Gebrauch spülen, um durch einige Lebensmittel verursachtes Anlaufen zu verhindern. Silbergegenstände sollten nicht mit Edelstahl, z. B. anderem Besteck, in Berührung kommen. Das Mischen dieser Gegenstände kann zu Verfärbungen führen. Silberbesteck aus der Geschirrspülmaschine nehmen und sofort nach Programmende von Hand trocknen.

Aluminium

Aluminium kann durch Reinigungsmittel für Geschirrspülmaschinen mattiert werden. Der Mattierungsgrad hängt von der Artikelqualität ab.

Sonstige Metalle

Gegenstände aus Eisen und Gusseisen können rosten und andere Artikel verfärben. Kupfer, Zinn und Messing neigen zu Fleckenbildung. Gegenstände aus solchen Materialien handspülen.

Holz

Holzartikel sind in der Regel hitze- und wasserempfindlich. Die regelmäßige Reinigung in der Geschirrspülmaschine kann im Laufe der Zeit zu Qualitätsminderung führen. Im Zweifelsfall handspülen.

Glasartikel

Die meisten Glaswaren für den Alltagsgebrauch sind spülmaschinenfest. Kristallglas oder sehr filigrane und antike Glaswaren können verätzen, d. h. sie werden undurchsichtig. Solche Gegenstände sollten vorzugsweise handgespült werden.

Kunststoffe

Einige Kunststoffe können ihre Form oder Farbe ändern, wenn Sie mit heißem Wasser in Berührung kommen. Überprüfen Sie die Anweisungen des Herstellers zum Reinigen von Kunststoffartikeln. Kunststoffartikel, die in der Geschirrspülmaschine gereinigt werden können, sind so zu beschweren, dass sie während des Reinigens nicht umkippen und sich mit Wasser füllen bzw. durch den Korb fallen.

Dekorierte Artikel

Die meisten modernen Porzellanmuster sind spülmaschinenfest. Ältere Gegenstände, z. B. solche mit Mustern über der Glasur, goldenen Rändern oder handbemaltes Porzellan können empfindlicher auf Maschinenwäsche reagieren. Im Zweifelsfall handspülen.

Artikel mit Klebstoff

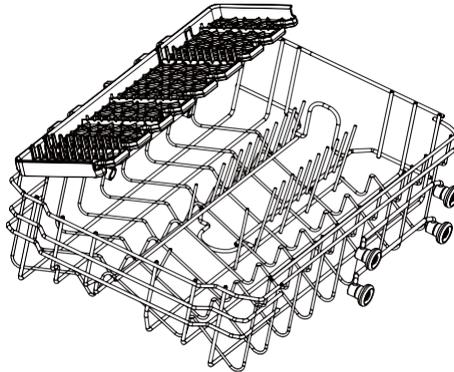
Bestimmte Klebstoffe weichen beim Reinigen in der Geschirrspülmaschine auf oder lösen sich. Im Zweifelsfall handspülen.

Laden von Geschirr

Falls Geschirr oder Besteck mit verbrannten, versengten oder klebrigen bzw. anderen schwer zu entfernenden Lebensmittelresten verschmutzt ist, sollte es eine gewisse Zeit lang vor einem Spülgang eingeweicht oder mit einem Abwaschlappen/Schwamm vorgereinigt werden, da die Maschine es sonst nur schwer reinigen kann. Entfernen Sie größere Lebensmittelstückchen, bevor Sie Geschirr in die Geschirrspülmaschine stellen. Geschirr und Besteck muss nicht unter fließendem Wasser vorgespült werden.

Oberer Korb

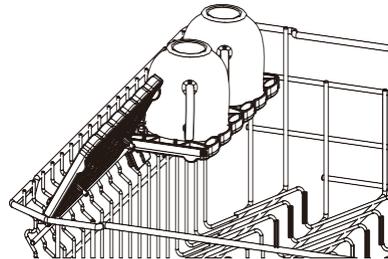
- In den oberen Korb sollten Gläser, Tassen, Untertassen, Teller und flache Pfannen gestellt werden.
- Der obere Korb lässt sich zum Unterbringen größerer Gegenstände einstellen. Sie können die Höhe des oberen Korbes anpassen, damit mehr Platz für hohe Gegenstände im unteren Korb ist.



- Der obere Korb lässt sich zum Unterbringen größerer Gegenstände einstellen. Stellen Sie kleinere Gegenstände in den klappbaren Becherhalter.

WICHTIG!

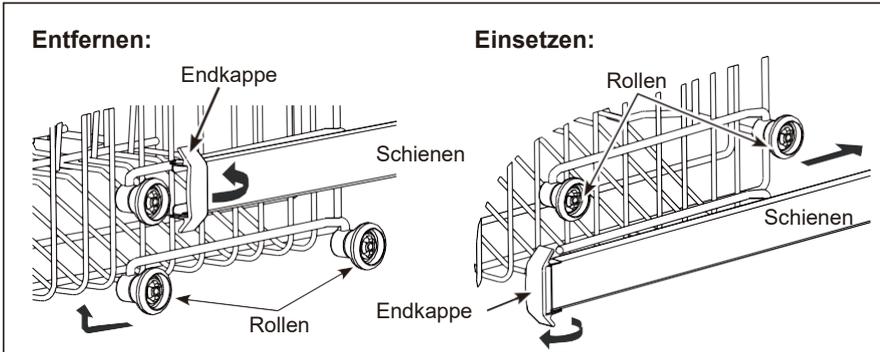
Scharfe und spitze Gegenstände stets mit der Klinge nach unten in das Messergestell legen, um Verletzungen zu vermeiden.



So stellen Sie den oberen Korb ein:

WICHTIG!

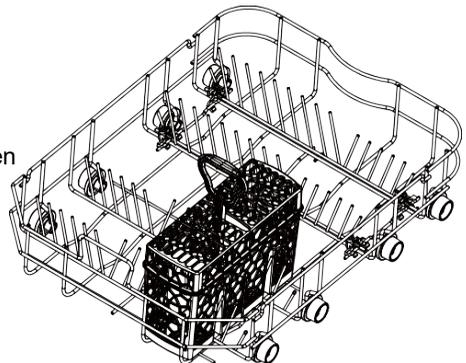
Vergewissern Sie sich vor dem Einstellen der Höhe, dass der Korb leer ist.



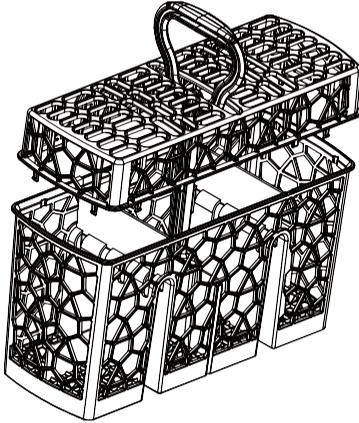
1. Den oberen Korb vollständig herausziehen und die beiden Endkappen aus Kunststoff auf der Vorderseite der Schienen aufdrehen.
2. Den oberen Korb herausnehmen.
3. Suchen Sie auf der Korbseite den Rollensatz der gewünschten Höhe und setzen Sie den obere Korb wieder ein, indem Sie die Korbschienen zwischen die Rollen des entsprechenden Satzes einschieben.
4. Nach dem Einsetzen des Korbs die beiden Endkappen aus Kunststoff zudrehen und sicherstellen, dass der Schnappverschluss richtig eingerastet ist. Wenn die Endkappen nicht richtig eingerastet sind, kann der Korb aus der Geschirrspülmaschine herausgleiten.

Unterer Korb

- Hier sollten größere Gegenstände wie Töpfe, Pfannen, Deckel, Servierteller und Schüsseln hineingestellt werden.
- Die Zinken nach unten klappen, um Töpfe und Pfannen flach auf den Boden legen zu können.
- Achten Sie darauf, dass Geschirteile den oberen Sprüharm nicht am Drehen hindern.
- Falls Sie mehr Höhe für größere Gegenstände benötigen, können Sie den oberen Korb weiter oben einschieben. Siehe Anleitungen auf der vorherigen Seite.



Besteckkorb



- ▶ Löffel mit anderem Besteck mischen, um zu verhindern, dass sie zusammenkleben.
- ▶ Mit dem Gitterelement lässt sich Besteck trennen.
- ▶ Stellen Sie Besteck mit den Griffen nach unten in die Maschine. So wird es besser gereinigt.
- ▶ Falls lange Gegenstände den Sprüharm blockieren können, sollten sie horizontal in den oberen Korb gelegt werden.

▲ VORSICHT

Scharfe und spitze Gegenstände mit der Klinge nach unten in die Maschine stellen, um Verletzungen zu verhindern.

WICHTIG!

- Verwenden Sie nur für automatische Geschirrspülmaschinen empfohlene Reinigungsmittel.
- Geschirrspülmaschinen-Reinigungsmittel sind stark alkalisch und können im Falle von Verschlucken extrem gefährlich sein. Haut- und Augenkontakt vermeiden und Kinder und gebrechliche Personen vom geöffneten Geschirrspüler fernhalten. Nach jedem Spülprogramm ist zu kontrollieren, ob das Reinigungsmittelfach leer ist..
- Niemals Reinigungsmittel direkt auf einen Gegenstand in der Geschirrspülmaschine streuen oder gießen. Reinigungsmittel in Pulver- und Tablettenform sollten nicht in direktem Kontakt mit Geschirr oder Besteck gelangen.
- Keine Handwaschflüssigkeiten, Seife, Reinigungsmittel oder Desinfektionsmittel verwenden, da diese die Geschirrspülmaschine beschädigen können.

Füllen des Reinigungsmittelfachs

1. Drücken Sie die Taste auf der rechten Seite des Fachs.

WICHTIG!

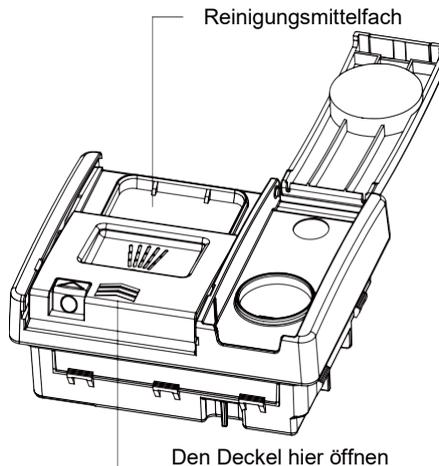
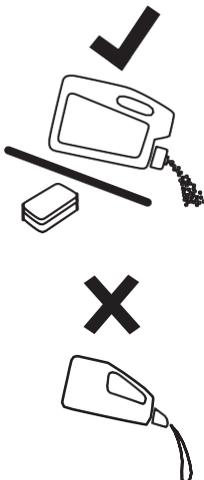
Gehen Sie von der rechten Seite an das Fach, um zu verhindern, dass der Deckel an Ihrer Hand aufschnappt.

2. Reinigungsmittel in das entsprechende Fach bzw. die Fächer geben. Die Markierungen „20“ und „30“ im Hauptfach entsprechen Gramm pulverförmigem Reinigungsmittels.

WICHTIG!

Tabletten sollten stets nur in das (größere) Hauptfach gelegt werden.

3. Überschüssiges Reinigungsmittel von den Fachrändern entfernen.
4. Den Deckel schließen und herunterdrücken, bis er einrastet. Das Reinigungsmittel wird während des Spülprogramms automatisch in die Geschirrspülmaschine abgegeben.



Vor dem erstmaligen Gebrauch

So passen Sie die Benutzereinstellungen für LED-Modelle an

Während der Programmauswahl **P** etwa 5 Sekunden lang gedrückt halten, um die Benutzereinstellungen einzugeben. Zu den Benutzereinstellungen gehören Einstellungen für Wasserenthärter, Summer, Klarspülermenge und Memo-Modus.

1. Das Gerät ist eingeschaltet.
2. Die Taste **P** 5 s lang gedrückt halten, um in den Benutzereinstellmodus zu gelangen. Alle LEDs blinken 1 s lang und erlöschen dann. Zum Einstellen des Wasserenthärters **P** drücken, um zwischen S1 und S6 (Voreinstellung: S4) zu wechseln, siehe folgende Tabelle:

P1	P2	P3	P4	Zoom	S-Stufe
0	0	0	0	0	S1
1	0	0	0	0	S2
1	1	0	0	0	S3
1	1	1	0	0	S4 (Voreinstellung)
1	1	1	1	0	S5
1	1	1	1	1	S6

- ▶ Zum Aktivieren/Deaktivieren des Summers **Exp** drücken, um den Summer einzuschalten (LED an) oder auszuschalten (LED aus).
- ▶ Zum Ändern der Klarspülermenge  drücken, um die Einstellung schrittweise zwischen R1 (minimale Abgabe) und R4 (maximale Abgabe) zu ändern.

Das LED-Display zeigt Folgendes an:

3h	6h	9h	Klarspülermenge
0	0	0	R1 (leer)
1	0	0	R2 (3 ml)
1	1	0	R3 (5 ml, Voreinstellung)
1	1	1	R4 (6 ml)

- ▶ Zum Ein-/Ausschalten des Memo-Modus *** | S** wie folgt drücken:

6h-Statusanzeige	Memo-Modus
0	AUS (Voreinstellung)
1	EIN

3.  3 s lang gedrückt halten, um die Einstellung zu speichern und den Einstellmodus zu verlassen.

Anpassen der Benutzereinstellungen für Modelle mit Digital-Display

Während der Programmauswahl die Programmwahltaste **P** 5 s lang gedrückt halten, um in den Benutzereinstellmodus zu gelangen. Der Benutzereinstellmodus umfasst die Einstellungen für Sprache, Wasserenthärter, Summer, Klarspüler und Memo-Modus.

1. Das Gerät ist eingeschaltet.
2. Die Programmauswahltaaste **P** drücken, um das Menü für die Spracheinstellung aufzurufen. Das Display zeigt die aktuelle Sprache an. Durch Drücken von  und *** I S** können Sie rückwärts bzw. vorwärts durch die 25 Sprachen blättern. Die Programmauswahltaaste **P** erneut drücken, um die aktuell ausgewählte Sprache zu speichern und das Wasserenthärter-Einstellungsmenü aufzurufen. Sie können auch die Netztaaste  3 s lang drücken, um die Einstellungen zu speichern und in den Programmauswahlstatus zu gelangen.
3. Die aktuelle Wasserhärte erscheint, nachdem im Display 5 s SOFTENER (ENTHÄRTER) angezeigt wurde. Die Voreinstellung ist S4. Es lässt sich eine Stufe von S1 bis S6 einstellen. Die Zusatzfunktiontaaste  drücken, um rückwärts durch die Stufen zu gehen: S3-S2-S1-S2-S3-S4-S5-S6. Die Rücksetztaaste für Salz- und Klarspülnachfüllung *** I S** drücken, um vorwärts durch die Stufen (S4-S5-S6-S1-S2-S3-S4) zu gehen. Die Programmauswahltaaste **P** drücken, um die aktuelle Stufe zu speichern und die Summereinstellung aufzurufen, oder die Netztaaste  3 s lang gedrückt halten, um die Einstellungen zu speichern und in den Programmauswahlstatus zu gelangen.
4. Das Display zeigt BUZZER (SUMMER) und nach 5 s NO (NEIN) an. Die Voreinstellung ist NO (NEIN). Die Rücksetztaaste für Salz- und Klarspülnachfüllung *** I S** drücken, um NO (NEIN) einzustellen. Die Programmauswahltaaste **P** drücken, um die aktuelle Stufe zu speichern und die Einstellung für die Klarspülermenge aufzurufen oder die Netztaaste  3 s lang gedrückt halten, um die Einstellungen zu speichern und in den Programmauswahlstatus zu gelangen.
5. Im Display wird nach 5 Sekunden die aktuelle Klarspülermenge angezeigt. Die Menge ist von R1-R4 einstellbar. Die Voreinstellung ist R3. Die Zusatzfunktiontaaste  drücken, um rückwärts durch die Stufen zu gehen: R3-R2-R1-R2-R3-R4. Die Rücksetztaaste für Salz- und Klarspülnachfüllung *** I S** drücken, um rückwärts durch die Stufen zu gehen: R3-R4-R1-R2-R3-R4. Die Programmauswahltaaste **P** drücken, um die aktuellen Menge zu speichern und die Einstellung für den Memo-Modus aufzurufen oder die Netztaaste  3 s lang gedrückt halten, um die Einstellungen zu speichern und in den Programmauswahlstatus zu gelangen.
6. Am Digital-Display wird zuerst MEMO FUNCTION und nach 5 s NO (NEIN) angezeigt. Die Rücksetztaaste für Salz- und Klarspülnachfüllung *** I S** drücken, um zwischen YES (JA) und NO (NEIN) zu wechseln. Die Programmauswahltaaste **P** drücken, um die aktuelle Einstellung zu speichern und die Spracheinstellung aufzurufen. Die Netztaaste  3 s lang gedrückt halten, um die Einstellungen zu speichern und in den Programmauswahlstatus zu gelangen.

Starten eines Programms

1. Öffnen Sie die Klappe und drücken Sie die EIN/AUS-Taste , um die Geschirrspülmaschine einzuschalten.
*Im Display wird die Spülprogrammzeit angezeigt.
2. Mit  können Sie das gewünschte Programm auf dem Bedienfeld der Geschirrspülmaschine auswählen.
3. Drücken Sie , um das Programm zu starten, und schließen Sie die Klappe.

HINWEIS

Wenn der MEMO-MODUS auf YES(JA) eingestellt ist, „erinnert“ sich das Gerät an das zuletzt verwendete Programm. Beim nächsten Einschalten wählt das Gerät das zuletzt verwendete Programm vorab aus.

Anhalten und Neustarten eines Spülprogramms

1. Zum Anhalten eines Spülprogramms die Klappe vorsichtig öffnen. Die verbleibende Zeit blinkt, der Pausenton ertönt, und die Geschirrspülmaschine pausiert.

HINWEIS

Die Klappe erst dann vollständig öffnen, wenn sich die Sprüharme nicht mehr drehen, da sonst die Gefahr des Herausspritzens heißen Wassers besteht.

2. Geschirr je nach Bedarf hineinstellen, herausnehmen oder umsetzen.
3. Zum Fortsetzen des Spülprogramms die Klappe wieder schließen.

Abbrechen oder Ändern eines Spülprogramms

Zum Anhalten eines Spülprogramms die Klappe vorsichtig öffnen.  3 Sekunden lang gedrückt halten. Das Spülprogramm wird zurückgesetzt. Dann können Sie ein neues Spülprogramm auswählen und damit beginnen.

Verzögerter Start eines Spülprogramms

Zum Verzögern eines Programmstarts lässt sich wie folgt eine Startzeit einstellen:

1. Stellen Sie ein Programm ein.
 2. Die Verzögerungstaste  solange gedrückt halten, bis am Display die gewünschte Verzögerungszeit (von 1 bis 24 Stunden) blinkt.
*Die Verzögerungszeit bei LED-Modellen beträgt 3 h, 6 h, 9 h.
 3. Die Taste START/PAUSE  drücken und die Klappe schließen.
- ▶ Das Display zeigt den Countdown für die Startverzögerung an. Der Countdown nimmt mit Schritten von 1 Stunde ab.
- ▶ Nach Beendigung des Countdowns startet das Programm.

Abbrechen eines verzögerten Starts

Wenn die aktuelle Verzögerungszeit angezeigt wird: Die Verzögerungstaste  erneut drücken, um die Verzögerung zu löschen.

Startverzögerung/Programm abbrechen

1. Die Tasten **P** oder  ca. 3 Sekunden lang gedrückt halten.
Die Startverzögerung wird aufgehoben.
Das Programm wird abgebrochen. Das Gerät wird ausgeschaltet.
2. Starten Sie bei Bedarf ein neues Programm und eine neue Startverzögerung.

▲ VORSICHT

Wird ein Programm mitten im Spülen von Geschirr abgebrochen, verbleiben Reinigungsmittelrückstände auf dem Geschirr. Diese können gesundheitsschädlich sein! Achten Sie darauf, Reinigungsmittelreste vollständig abzuspülen, bevor Sie diese Geschirr wieder verwenden.

Programmende

Wenn ein Programm abgeschlossen ist, zeigt das Display END OF CYCLE (PROGRAMMENDE) an, und ein akustisches Signal ertönt (sofern es nicht ausgeschaltet ist). Das Display schaltet sich aus.

1.  drücken, um das Gerät auszuschalten. Nach 1 Minute schaltet das Gerät automatisch in den Standby-Modus.
2. Öffnen Sie die Klappe.

▲ VORSICHT

Wird die Klappe unmittelbar nach Programmende geöffnet, kann heißer Dampf entweichen. Verbrühungsgefahr! Klappe stets nur vorsichtig öffnen!

3. Geschirr herausnehmen:

- ▶ Die Klappe leicht öffnen und ca. 100 mm angelehnt lassen, um den Trocknungsvorgang zu fördern.
- ▶ Lassen Sie das Geschirr erst kalt werden, bevor Sie es aus der Maschine nehmen. Heißes Geschirr ist schadensanfälliger.
- ▶ Zuerst Artikel aus dem unteren Korb und dann aus dem oberen Korb nehmen.

Pflege und Reinigung

Im Laufe der Zeit können sich Speisereste oder Kalkablagerungen in Ihrem Geschirrspüler ansammeln. Diese können die Effizienz verringern, und Lebensmittelrückstände können unangenehme Gerüche verursachen. Kontrollieren und reinigen Sie Ihre Geschirrspülmaschine regelmäßig.

WICHTIG!

- Vor jeder Reinigung bzw. Pflege die Geschirrspülmaschine stets von der Stromversorgung trennen, die Wasserversorgung ausschalten und warten, bis sich alle Teile der Geschirrspülmaschine abgekühlt haben.
- Niemals folgende Reinigungshilfen verwenden, da diese Oberflächen beschädigen können:
 - Scheuerschwämme aus Kunststoff oder Edelstahl
 - scheuernde und lösungsmittelhaltige Haushaltsreiniger
 - saure oder alkalische Reiniger
 - Wasch- oder Desinfektionsmittel
 - Edelstahlreiniger oder Poliermittel
 - Handwaschflüssigkeiten oder Seife
- Wenn sich zerbrochenes Geschirr oder Glas in der Geschirrspülmaschine befindet, ist es vorsichtig zu entfernen, um Verletzungen oder Schäden am Gerät zu vermeiden.
- Nach der Reinigung ist stets zu kontrollieren, ob Sprüharme und Filter richtig sitzen.

Reinigung der Geschirrspülmaschinenaußenflächen

- Zum Reinigen der Außenflächen der Geschirrspülmaschine diese mit einem sauberen, weichen, feuchten Tuch abwischen und mit einem sauberen, fusselfreien Tuch trocknen.
- Bei nicht bündigen Flächen entlang oder um die Fläche herum wischen. Äußere Bedientasten beispielsweise mit einer kreisförmigen Wischbewegung um die Taste herum abwischen.
- Achten Sie darauf, dass das Bedienfeld nicht übermäßig benetzt wird.

Hinweis: Vor dem Reinigen des Bedienfelds ist es sinnvoll, die Tasten durch Aktivieren der Tastensperre zu sperren.

Reinigen der Klappendichtung und des Inneren der Geschirrspülmaschine

Gründlich mit warmem Wasser und einem weichen, fusselfreien Tuch reinigen. Bei stark verschmutztem Inneren einen Geschirrspülmaschinenreiniger/Entkalker gemäß den Anweisungen des Herstellers verwenden.

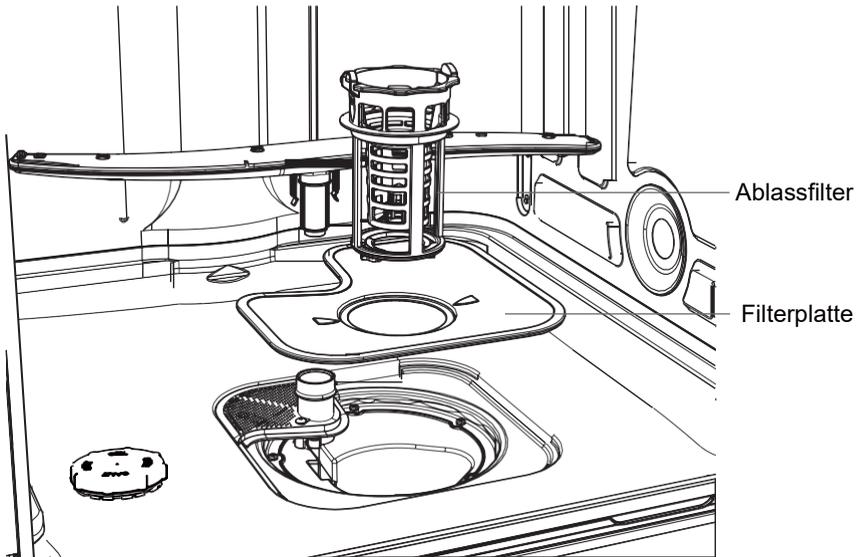
Filter reinigen

Die Filter verhindern, dass größere Lebensmittelstückchen im Abwaschwasser in die Pumpe gelangen. Diese können gelegentlich die Filter verstopfen. Wir empfehlen, die Filter immer dann zu reinigen, wenn es Hinweise auf Lebensmittelstückchen gibt.

- Zum Herausnehmen des Ablassfilters den Filter gegen den Uhrzeigersinn drehen, um ihn freizugeben, und ihn dann herausziehen.
 - Nach dem Entfernen des Ablassfilters lässt sich die Filterplatte herausheben.
 - Diese gründlich unter fließendem Wasser abspülen und dann wieder einsetzen.
- Die Filter nach der Reinigung wieder ordnungsgemäß einsetzen und kontrollieren, dass die Filterplatte bündig mit dem Geschirrspülmaschinenboden abschließt.

WICHTIG!

Achten Sie beim Reinigen der Unterseite der Filterplatte auf ihre scharfe Außenkante.



Reinigen der Sprüharme

Kalkstein und Lebensmittelstückchen im Abwaschwasser können Öffnungen in den Sprüharmen verstopfen und die Armhalterungen blockieren. Reinigen Sie diese Teile etwa einmal im Monat, bei Bedarf auch öfter.

Reinigen des oberen Sprüharms/-kopfs

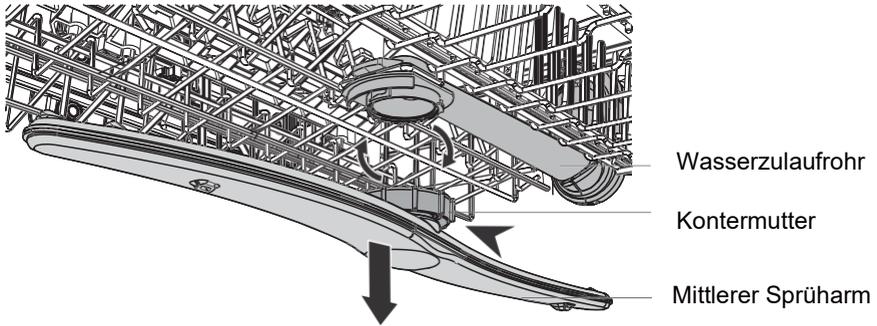
Zum Reinigen den oberen Sprüharm nicht entfernen. Diesen mit einer kleinen Bürste mit Kunststoffborsten oder bei starker Verschmutzung oder Verstopfung mit Geschirrspülerreiniger/-entkalker gemäß den Anweisungen des Herstellers reinigen.

Reinigen des mittleren Sprüharms

- Zum Herausnehmen des mittleren Sprüharms dessen Sicherungsmutter vorsichtig abschrauben.
- Den Sprüharm gründlich unter fließendem Wasser abspülen und wieder einsetzen.

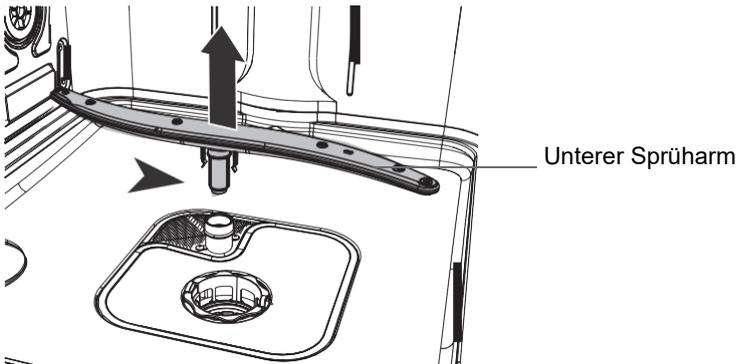
WICHTIG!

Die Sicherungsmutter des mittleren Sprüharms muss wieder fest auf das Wasserzulaufrohr aufgeschraubt werden. Kontrollieren Sie, dass der mittlere Sprüharm fest arretiert ist und sich frei drehen kann.



Reinigen des unteren Sprüharms

- Zum Entfernen des unteren Sprüharms diesen einfach von seiner Halterung abheben.
- Den Sprüharm gründlich unter fließendem Wasser abspülen und ihn dann wieder in die Halterung einsetzen.



Viele auftretende Probleme lassen sich ohne spezielle Fachkenntnisse selbst beheben. Im Falle eines Problems prüfen Sie bitte alle aufgezeigten Möglichkeiten und befolgen die untenstehenden Anweisungen, bevor Sie sich an einen Kundendienst wenden.

⚠ VORSICHT

- Schalten Sie das Gerät vor der Wartung aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Elektrische Geräte sollten nur von qualifizierten Elektrofachleuten gewartet werden, da unsachgemäße Reparaturen erhebliche Folgeschäden verursachen können.

Das Gerät startet nicht, oder stoppt während des Betriebs oder die Kontrollleuchte leuchtet

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Das Programm startet nicht.	Geräteklappe ist offen.	Geräteklappe schließen.
	Es ist ein verzögerter Start eingestellt.	Siehe Display für die angezeigte Zeit.
	Der Netzstecker ist nicht an der Steckdose angeschlossen.	Schließen Sie den Netzstecker an.
	Beschädigte Sicherung im Hausstromkreis.	Ersetzen der Sicherung.
Klarspüleranzeige leuchtet.	Der Klarspülerbehälter ist leer.	Solange Klarspüler nachfüllen, bis er voll ist.
	Das Nachfüllen des Klarspülers wurde nicht bestätigt.	Nach jedem Nachfüllen die Taste * S 3 Sekunden lang drücken.
Die Salzanzeige leuchtet.	Das Wasserenthärtersalz ist leer.	Den Behälter solange mit Spezi­alsalz auffüllen, bis er voll ist..
	Das Nachfüllen des Salzes wurde nicht bestätigt.	Nach jedem Nachfüllen die Taste * S 3 Sekunden lang drücken.

Fehlerbehebung

Fehlercodes auf dem Display

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Akustischer Alarm, Anzeige ALARMCODE A10 Das Gerät füllt sich nicht mit Wasser.	Wasserhahn ist zuge dreht.	Den Wasserhahn aufdrehen. Hinweis: Nach dem Beheben des Fehlers das Gerät ausschalten und das Programm neu starten.
	Der Wassereinlaufschlauch weist einen Knick oder eine Biegung auf.	Der Schlauch muss ordnungsgemäß geführt sein.
	Bei Aqua-Stop-Systemen: der Wasserschutz wird ausgelöst; die Markierung (C) ist rot.	Der Schlauch muss ausgetauscht werden.
	Der Filter im Wassereinlaufschlauch ist verstopft.	Den Filter an den Einlaufschlauchanschlüssen am Wasserhahn und an der Geräterückseite reinigen.
	Der Wassereinlass ist verstopft.	Kontrollieren Sie den Wasserfluss am Wasserhahn.
	Der Wasserdruck ist zu niedrig.	Wenden Sie sich an Ihr Wasserversorgungswerk vor Ort.
Akustischer Alarm, Anzeige ALARMCODE A20 Das Gerät lässt das Wasser nicht ab.	Filter sind verstopft.	<ul style="list-style-type: none"> • Soviel Wasser wie möglich ausschöpfen. • Filter reinigen. • Programm durch Drücken der Taste START/PAUSE fortsetzen.
	Der Abfluss ist verstopft.	<ul style="list-style-type: none"> • Soviel Wasser wie möglich ausschöpfen. • Kontrollieren Sie, dass Ablaufanschluss und -verrohrung ordnungsgemäß installiert und nicht verstopft sind. • Programm durch Drücken der Taste START/PAUSE fortsetzen.
Akustischer Alarm, Anzeige ALARMCODE F30 Undichtigkeit: Die Entleerungspumpe läuft ständig!	Überflutungsschutz ist eingeschaltet: <ul style="list-style-type: none"> • Es gibt Wasserlecks im Gerät. • Das Wassereinlassventil ist geöffnet und blockiert. • Der Abfluss ist verstopft. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Den Wasserhahn zudre hen. 2. Gerät von der Stromversorgung trennen. 3. Bitte wenden Sie sich an den Kundendienst.

Alle anderen Alarmcodes:

1. Anmerkung Alarmcode
2. Bitte wenden Sie sich an den Kundendienst; siehe KUNDENDIENST

Kein zufriedenstellend sauberes Geschirr

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Das Geschirr ist nicht sauber.	Filter sind verstopft.	Reinigen Sie die Filter.
	Filter sind nicht ordnungsgemäß zusammgebaut und installiert.	Die Filter müssen ordnungsgemäß zusammgebaut und installiert sein.
	Sprüharme sind verstopft.	Festhängende Speisereste mit einem dünnen spitzen Gegenstand entfernen.
	Das Programm war nicht ideal für die Art des Geschirrs und der Lebensmittelreste.	Vergewissern Sie sich, dass das eingestellte Programm für die Art des Geschirrs und der Lebensmittelreste passend ist.
	Falsche Lage der Artikel in den Körben. Wasser erreicht nicht alle Bereiche.	Vergewissern Sie sich, dass Artikel ordnungsgemäß in den Körben stehen/liegen und Wasser leicht in alle Bereiche gelangen kann.
	Die Sprüharme konnten sich nicht frei drehen.	Vergewissern Sie sich, dass Artikel ordnungsgemäß in den Körben stehen/liegen und die Sprüharme nicht blockieren.
	Kein Reinigungsmittel oder unzureichende Reinigungsmittelmenge im Reinigungsmittelfach.	Kontrollieren Sie stets vor dem Starten eines Programms, dass Sie die richtige Menge Reinigungsmittel in das Fach gegeben haben.
	Das Spülprogramm wurde durch eine lange Pause unterbrochen.	Die Klappe nicht öffnen und die Stromversorgung während des Spülprogramms nicht trennen.
Weiße Streifen, Flecken oder bläuliche Schlieren auf Gläsern und Geschirr.	Die abgegebene Klarspülermenge ist zu hoch.	Die abgegebene Klarspülermenge verringern.
	Die Reinigungsmittelmenge war zu hoch.	Kontrollieren Sie stets vor dem Starten eines Programms, dass Sie die richtige Menge Reinigungsmittel in das Fach gegeben haben.
	Mit einem Kurzspülprogramm verwendete Multitab-Reinigungstabletten lösen sich unter Umständen nicht vollständig auf.	Wählen Sie bei Verwendung von Multitab-Reinigungstabletten ein längeres Programm.

Fehlerbehebung

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Trockene Wassertropfflecken auf Gläsern und Geschirr.	Zu niedrige Klarspülermenge.	Die abgegebene Klarspülermenge erhöhen.
	Mangelhafte Qualität des Klarspülers oder der Multitab-Tabletten. Flecken auf Gläsern	Reinigungsmittel zu alt; Produkt wechseln.
Das Geschirr ist nass.	<ul style="list-style-type: none">• Das Programm hatte keine Trocknungsphase.• Das Programm hatte eine Tieftemperaturtrocknungsphase.	Die Klappe leicht öffnen und ca. 100 mm angelehnt lassen, um den Trocknungsvorgang zu fördern.
Das Geschirr ist nass und matt.	Der Klarspülerbehälter ist leer.	Klarspüler in den Behälter nachfüllen und die Klarspüleranzeige zurücksetzen.
	Mangelhafte Qualität des Klarspülers oder der Multitab-Tabletten.	Reinigungsmittel zu alt; Produkt wechseln.

Produktdatenblatt (gemäß EU 1059/2010)

Herstellerbezeichnung oder -marke	Candy			
	CDPH 1L952W	CDPH 1L952X	CDPH 1L949W	CDPH 1L949X
Hersteller-Modellbezeichnung	CDPH 1L952W	CDPH 1L952X	CDPH 1L949W	CDPH 1L949X
Nennkapazität in Standardpositionen	9	9	9	9
Energieeffizienzklasse 1)	A+	A+	A+	A+
Jährlicher Energieverbrauch (AEc) in kWh/Jahr 2)	222	222	222	222
Energieverbrauch (Et) des Standard-Spülprogramms in kWh	0,74	0,74	0,74	0,74
Leistungsaufnahme (Po) im ausgeschalteten Zustand in W	0,3	0,3	0,3	0,3
Jährlicher Wasserverbrauch (AWc) in Liter/Jahr 3)	2520	2520	2520	2520
Trocknungseffizienzklasse 4)	A	A	A	A
Standard-Spülprogramm 5)	ECO	ECO	ECO	ECO
Programmzeit für das Standard-Spülprogramm in Minuten	298	298	298	298
Dauer bis zum automatischen Abschalten in Minuten	1	1	1	1
Luftschallemissionen in dB (A) re 1pW	52	52	49	49
Montage / optionale Montage	Freistehend			
Trinkwasserdruck	0,04-1 MPa (= 0,4-10 bar)			
Versorgungsspannung	230 V/50 Hz			
Maximal zulässige Stromstärke	9	9	9	9
Leistungsaufnahme insgesamt	1930 W	1930 W	1930 W	1930 W
Farbe	weiß	Silber	weiß	Silber

- 1) A+++ (höchster Wirkungsgrad) bis D (niedrigster Wirkungsgrad).
- 2) Der Energieverbrauch basiert auf dem Standard-Spülprogramm (280 pro Jahr) mit Kaltwasserbefüllung und dem Verbrauch der niedrigeren Betriebsarten. Der tatsächliche Energieverbrauch hängt von der Art der Nutzung des Geräts ab.
- 3) Wasserverbrauch in Litern pro Jahr, basierend auf 280 ausgeführten Standard-Spülprogrammen. Der tatsächliche Wasserverbrauch hängt von der Art der Nutzung des Geräts ab.
- 4) A (höchster Wirkungsgrad) bis G (niedrigster Wirkungsgrad).
- 5) Dieses Programm eignet sich zum Reinigen von normal verschmutztem Geschirr und ist hinsichtlich seines kombinierten Energie- und Wasserverbrauchs für diese Art Geschirr am effizientesten.

Technische Daten

Produktdatenblatt (gemäß EU 1059/2010)

Herstellerbezeichnung oder -marke	Candy			
	CDPH 2L949W	CDPH 2L949X	CDPH 2L1049W	CDPH 2L1047X
Hersteller-Modellbezeichnung	CDPH 2L949W	CDPH 2L949X	CDPH 2L1049W	CDPH 2L1047X
Nennkapazität in Standardpositionen	9	9	10	10
Energieeffizienzklasse 1)	A++	A++	A++	A++
Jährlicher Energieverbrauch (AEc) in kWh/Jahr 2)	197	197	211	211
Energieverbrauch (Et) des Standard-Spülprogramms in kWh	0,69	0,69	0,74	0,74
Leistungsaufnahme (Po) im ausgeschalteten Zustand in W	0,3	0,3	0,3	0,3
Jährlicher Wasserverbrauch (AWc) in Liter/Jahr 3)	2520	2520	2520	2520
Trocknungseffizienzklasse 4)	A	A	A	A
Standard-Spülprogramm 5)	ECO	ECO	ECO	ECO
Programmzeit für das Standard-Spülprogramm in Minuten	298	298	298	298
Dauer bis zum automatischen Abschalten in Minuten	1	1	1	1
Luftschallemissionen in dB (A) re 1pW	49	49	49	47
Montage / optionale Montage	Freistehend			
Trinkwasserdruck	0,04-1 MPa (= 0,4-10 bar)			
Versorgungsspannung	230 V/50 Hz			
Maximal zulässige Stromstärke	9	9	10	10
Leistungsaufnahme insgesamt	1930 W	1930 W	1930 W	1930 W
Farbe	weiß	Silber	weiß	Silber

- 1) A+++ (höchster Wirkungsgrad) bis D (niedrigster Wirkungsgrad).
- 2) Der Energieverbrauch basiert auf dem Standard-Spülprogramm (280 pro Jahr) mit Kaltwasserbefüllung und dem Verbrauch der niedrigeren Betriebsarten. Der tatsächliche Energieverbrauch hängt von der Art der Nutzung des Geräts ab.
- 3) Wasserverbrauch in Litern pro Jahr, basierend auf 280 ausgeführten Standard-Spülprogrammen. Der tatsächliche Wasserverbrauch hängt von der Art der Nutzung des Geräts ab.
- 4) A (höchster Wirkungsgrad) bis G (niedrigster Wirkungsgrad).
- 5) Dieses Programm eignet sich zum Reinigen von normal verschmutztem Geschirr und ist hinsichtlich seines kombinierten Energie- und Wasserverbrauchs für diese Art Geschirr am effizientesten.

Produktdatenblatt (gemäß EU 1059/2010)

Herstellerbezeichnung oder -marke	Candy		
Hersteller-Modellbezeichnung	CDPH 2D947W	CDPH 2D947X	
Nennkapazität in Standardpositionen	9	9	
Energieeffizienzklasse 1)	A++	A++	
Jährlicher Energieverbrauch (AEc) in kWh/Jahr 2)	197	197	
Energieverbrauch (Et) des Standard-Spülprogramms in kWh	0,69	0,69	
Leistungsaufnahme (Po) im ausgeschalteten Zustand in W	0,3	0,3	
Jährlicher Wasserverbrauch (AWc) in Liter/Jahr 3)	2520	2520	
Trocknungseffizienzklasse 4)	A	A	
Standard-Spülprogramm 5)	ECO	ECO	
Programmzeit für das Standard-Spülprogramm in Minuten	298	298	
Dauer bis zum automatischen Abschalten in Minuten	1	1	
Luftschallemissionen in dB (A) re 1pW	47	47	
Montage / optionale Montage	Freistehend		
Trinkwasserdruck	0,04-1 MPa (=0,4-10 bar)		
Versorgungsspannung	230 V/50 Hz		
Maximal zulässige Stromstärke	9	9	
Leistungsaufnahme insgesamt	1930 W	1930 W	
Farbe	weiß	Silber	

- 1) A+++ (höchster Wirkungsgrad) bis D (niedrigster Wirkungsgrad).
- 2) Der Energieverbrauch basiert auf dem Standard-Spülprogramm (280 pro Jahr) mit Kaltwasserbefüllung und dem Verbrauch der niedrigeren Betriebsarten. Der tatsächliche Energieverbrauch hängt von der Art der Nutzung des Geräts ab.
- 3) Wasserverbrauch in Litern pro Jahr, basierend auf 280 ausgeführten Standard-Spülprogrammen. Der tatsächliche Wasserverbrauch hängt von der Art der Nutzung des Geräts ab.
- 4) A (höchster Wirkungsgrad) bis G (niedrigster Wirkungsgrad).
- 5) Dieses Programm eignet sich zum Reinigen von normal verschmutztem Geschirr und ist hinsichtlich seines kombinierten Energie- und Wasserverbrauchs für diese Art Geschirr am effizientesten.

